Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörige,

mit diesem Faltblatt möchten wir Sie über den Hospizbegleiter-Dienst informieren.

Die Hospizbewegung hat es sich zur Aufgabe gemacht, schwerstkranke und sterbende Menschen sowie ihre Angehörigen und Zugehörigen auf ihrem schweren Weg zu begleiten und zu unterstützen.
Sie möchte mithelfen, körperliche und seelische Leiden und Belastungen zu lindern, so dass für sie Leben bis zuletzt möglich ist.

Hospizarbeit

…schenkt Aufmerksamkeit, Zuwendung und Hilfe in der Bewältigung dieser besonderen Lebenssituation.

…schließt Angehörige und Freunde in ihre Begleitung und Fürsorge mit ein und entlastet sie.

…tritt ein für die Würde und Selbstbestimmung der Kranken. Sie lehnt jegliche Art künstlicher Lebensverlängerung bzw. Lebensverkürzung ab.

…informiert über weitere Hilfemöglichkeiten (z.B Schmerztherapie, psycholog. Beratung, Haushaltshilfen usw.).

…geschieht aus einer christlichen Grundhaltung für alle Menschen, unabhängig von Religion, Weltanschauung, Nationalität, Alter oder der Art der Erkrankung.

Ambulanter Hospiz-Dienst

Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter

…begleiten und betreuen Schwerstkranke und Sterbende, zu Hause, in der Kurzzeitpflege, im Krankenhaus oder Altenheim,

…orientieren ihren Dienst an den individuellen Bedürfnissen und Wünschen der Kranken und ihrer Angehörigen und helfen mit, die Lebensqualität bestmöglich zu erhalten,

…geben Hilfestellung in vielfältiger Form:

- Da-Sein für den Kranken
- Zuhören, vorlesen, Musik hören
- schöne Erinnerungen aufleben lassen (Fotos, Bilder anschauen)
- schweigen, Stille aushalten
- Nahe sein und Geborgenheit schenken
- den Weg der Krankheit in seinem auf und Ab mitgehen

…leisten kleine pflegerische Hilfen:

- zu Trinken/ Essen geben
- Mundpflege
- Erleichterung schaffen, z.B. mit Einreibungen
- Erfrischen (Gesicht, Hände waschen)

…geben den Angehörigen Unterstützung:

- Ablösung in der Präsenz beim Kranken schafft Zeitfenster für eigene Bedürfnisse (Erholung, Erledigungen, eigene Arztbesuche etc.)
- Den Angehörigen Gesprächspartner sein - zuhören, trösten, beraten

…helfen zu einem guten Abschiednehmen und begleiten auf Wunsch die Familie über den Tod hinaus.
Als Hospizbegleiter sind wir offen für religiöse/ spirituelle Bedürfnisse der Kranken. Wir stellen uns ihren Fragen und Zweifeln, sind bereit für Gebet - mit oder für den Kranken - und vermitteln auf Wunsch Begleitung durch Seelsorger bzw. einem Vertreter ihrer Religionsgemeinschaft.

Hospizbegleiterinnen und -begleiter unterliegen der Schweigepflicht!
Für diesen Dienst erhalten sie eine intensive Schulung, sowie regelmäßige Begleitung und Fortbildung. Unsere Arbeit ist ehrenamtlich, den Betroffenen entstehen keine Kosten! Sie ist kein Ersatz für Pflegedienst oder Haushaltshilfe.

Wenn Sie nähere Information über unseren Dienst oder eine Begleitung wünschen, wenden Sie sich bitte an die

Koordinatorinnen des Hospizvereins Südliches Ostallgäu.

Die Einsätze der HospizbegleiterInnen werden durch unsere Koordinatorinnen vorbereitet.
Oft laufen Begleitungen auch über das Telefon; vor allem die Beratung der Angehörigen durch die Koordinatorinnen. Wenn sie darüber hinaus die Begleitung durch eine Hospizbegleiterin oder einen Hospizbegleiter in Anspruch nehmen möchten, werden in einem unverbindlichen Erstbesuch Wünsche, notwendige Hilfe u.ä. des Kranken/ der Angehörigen besprochen.

Zunächst wird die Vorstellung einer Hospizbegleiterin oder eines Hospizbegleiters vereinbart. Erst nach diesem ersten Kennenlernen treffen Sie die Entscheidung, ob und in welchem Umfang Sie eine Begleitung wollen. Dies ist jederzeit wieder änderbar.
Mitunter ist zunächst eine Beratung ausreichend und wird eine Begleitung erst für einen späteren Zeitpunkt ins Auge gefasst.

Über unseren Anrufbeantworter, der täglich abgehört wird, sind wir jederzeit erreichbar.

Sie müssen nicht Mitglied im Hospizverein sein oder werden, um unsere Hilfe in Anspruch zu nehmen. Der Hospizdienst finanziert sich aus den Beiträgen der Vereinsmitglieder und aus Spenden.

"Sie sind wichtig,
weil Sie eben Sie sind.

Sie sind
bis zum letzten Augenblick
Ihres Lebens wichtig!

Wir werden alles tun,
damit Sie nicht nur
in Frieden sterben,
sondern auch bis zuletzt
leben können"

Dame Cicely Saunders
Ärztin, Krankenschwester, Sozialarbeiterin in London.
Begründerin der heutigen Hospizbewegung

Hospiz Südliches Ostallgäu e.V.:
1. Vorsitzender: Roger Gemmel

Büro des Hospizvereins:
Augsburger Str. 56, 87629 Füssen

Bürozeiten:
Montag - Freitag von 9:00 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: 08362 - 9 288 388
Fax: 08362 - 9 288 988
E-Mail: kontakt@hospiz-fuessen.de
Internet: www.hospiz-fuessen.de

Hospiz
Südliches Ostallgäu e.V.

„Menschen für Menschen“

Der Hospizbegleiter-Dienst

für Schwerstkranke, Sterbende
und deren Angehörige